



Newsletter der Pressestelle des Senats vom 17.09. bis 21.09.2012 (21.09.2012)

Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonnent,

anbei finden Sie den aktuellen Newsletter mit Meldungen aus den von Ihnen gewählten Themenbereichen.

21.09.2012

Kündigungen auf der Lloyd Werft vom Tisch – Oberbürgermeister und Senator bieten Moderation an ➡

Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, Martin Günthner und der Oberbürgermeister der Stadt Bremerhaven, Melf Grantz, haben heute mit dem Gesellschafter der Lloyd Werft, Dieter Petram, die aktuelle Lage der Werft erörtert. In dem Gespräch haben der Oberbürgermeister und der Wirtschaftssenator deutlich gemacht, dass sie über die aktuell schwierige Situation zwischen den Mitarbeitern der Werft und der Geschäftsführung sehr beunruhigt sind. ...➡ [MEHR](#)

21.09.2012

Es geht doch: Landesfrauenbeauftragte kommentiert Bundesratsentschluss zur Frauenquote ➡

"Na also, es geht doch", kommentiert Landesfrauenbeauftragte Ulrike Hauffe den heutigen Bundesratsentschluss zur Frauenquote in Aufsichtsräten. "Die Quote per Gesetz ist der einzige Weg, den Anteil von Frauen in Führungspositionen deutlich zu erhöhen. Freiwilligkeit führt uns nicht weiter, das ist inzwischen klar erwiesen. Ich freue mich, dass nach der gescheiterten weitergehenden Bremer Initiative vom vergangenen Jahr nun ein erneuter Vorstoß im Bundesrat erfolgreich war." ...➡ [MEHR](#)

20.09.2012

Bürgermeister Böhrnsen besucht Einrichtungen in Horn-Lehe ➡

Gespickt mit vielen Terminen war gestern der Kalender von Bürgermeister Jens Böhrnsen bei seinem Besuch im Stadtteil Horn-Lehe. Begleitet wurde er dabei von vielen Mitgliedern des Beirates. Als erste Station wurde das Landhaus Louisental als künftiger Standort des Ortsamtes aufgesucht. Noch scheint es allerdings schwer vorstellbar, dass das desolate Innere des denkmalgeschützten Gebäudes bis Ende nächsten Jahres so umgebaut sein wird, ...➡ [MEHR](#)



19.09.2012

Senat würdigt Erfolg der Uni Bremen bei der Exzellenzinitiative des Bundes ⇨

Im Juni des Jahres wurde die Bremer Universität im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes als eine von deutschlandweit 12 Universitäten zur Exzellenzuniversität ernannt. Dem vorausgegangen war ein umfangreicher und langwieriger Bewerbungsprozess, bei dem sich die Universität Bremen mit ihrem Zukunftskonzept "Ambitioniert und agil" letztlich erfolgreich durchsetzen konnte. ⇨ [MEHR](#)



19.09.2012

„Noch einmal Kind sein“ - „Zuhause für Kinder“ eröffnet neuen Bewegungsspielplatz in Huchting

⇨

Das "Zuhause für Kinder" hat gestern in Anwesenheit von Bürgermeister Jens Böhrnsen und rund 350 Gästen, seine neue Spiel- und Bewegungsanlage eingeweiht. Pastor Schröder begrüßte Bremens Bürgermeister in der evangelischen St. Matthäus-Gemeinde in Bremen-Huchting. Dieser zeigte sich beeindruckt von der tollen Leistung. Er freute sich sehr über das kinderfreundliche Engagement der St. Matthäus-Gemeinde ⇨ [MEHR](#)



19.09.2012

Empfang zum Ende des Fastenmonats Ramadan im Rathaus ⇨

Bürgermeister Jens Böhrnsen begrüßte gestern anlässlich des Senatsempfangs zum Ende des Ramadan mehr als 250 Gäste in der Oberen Rathaushalle. In seinem Grußwort wies Böhrnsen darauf hin, dass der Ramadan-Empfang mittlerweile zur Tradition geworden ist und er lobte die freundschaftlichen Beziehungen zu den Mitbürgerinnen und Mitbürgern islamischen Glaubens. ⇨ [MEHR](#)



18.09.2012

Böhrnsen und Günthner sprechen mit Siemens-Vorstand ⇨

Heute fand ein Gespräch zwischen Bürgermeister Jens Böhrnsen und Wirtschaftssenator Martin Günthner im Bremer Rathaus mit Dr. Michael Süß, Vorstandsmitglied der Siemens AG und CEO Sektor Energy, und Michael Westhagemann, Siemens-Nord-CEO, statt. Böhrnsen: "Es ging darum, Möglichkeiten für Aktivitäten von Siemens speziell im Bereich der Windenergie in Bremen und Bremerhaven auszuloten." ⇨ [MEHR](#)



18.09.2012

Dritte Integrationswoche beginnt am Sonntag ⇨

Mit über 200 Veranstaltungen wird in der kommenden Woche zum dritten Mal die Bremer Integrationswoche begangen. "Unser zentrales Anliegen ist die Begegnung", betonte Staatsrätin Prof. Dr. Eva Quante-Brandt, als sie heute (18.09.2012) das Programm vorstellte. "Wir zeigen Multikulturalität und verbinden sie mit positiven Botschaften und mit einer Anerkennungskultur, weil unsere Stadtgesellschaft von Partizipation und Begegnung lebt." ⇨ [MEHR](#)



18.09.2012

Böhrnsen: Plakataktion "vermisst" stoppen ⇨

"Völlig daneben" findet Bürgermeister Jens Böhrnsen die Plakataktion "Vermisst" von Bundesinnenminister Friedrich. Die Plakataktion soll unter anderem Jugendliche anregen, sich an die Beratungsstelle Radikalisierung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge zu wenden, um die islamistische Radikalisierung junger Menschen zu verhindern. Die Plakataktion ist im Stile einer Vermisstenanzeige gestaltet, sie bildet junge Menschen mit erkennbarem Migrationshintergrund ab ⇨ [MEHR](#)

18.09.2012

Böhrnsen: Video-Aufführung im Einzelfall untersagen ⇨

"Das eine tun, ohne das andere zu unterlassen. Diese schwierige Gratwanderung muss angesichts des Schmähvideos, das zurzeit überall in der Welt Muslime provoziert, geleistet werden", fordert Bürgermeister Jens Böhrnsen. "Entschieden auftreten gegen die von Rechtsextremen gewünschten Provokationen, die den Hass schürfen sollen. Genauso entschieden das Grundrecht auf freie Meinungsäußerung verteidigen. Und nicht zuletzt dürfen wir nicht so tun, als seien die gewalttätigen Demonstrationen, ⇨ [MEHR](#)

17.09.2012

Ein Jahrzehnt im Einsatz mit und für Bremens Bürgerinnen und Bürger ⇨

Die Bürgerstiftung Bremen ist zehn Jahre alt! Grund genug für die Initiatoren, diesen Geburtstag am heutigen Montag mit interessierten Bremerinnen und Bremern sowie Wegbegleitern im Rathaus feierlich zu begehen – dem Ort, an dem die Stiftung 2002 erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Bürgermeister Jens Böhrnsen betonte in seinem Grußwort unter anderem, dass die Bremer Bürgerstiftung ein Signal sei, ein Anreiz und eine Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger, sich zu engagieren. ⇨ [MEHR](#)



17.09.2012

Kuttel Daddeldu wartet frisch saniert auf kleine Seebären ⇨

Die Spielgeräte der Kinder- und Jugendmedizin am Klinikum Bremen-Nord erstrahlen in neuem Glanz. Am vergangenen Wochenende rückte die Führungscrew des Finanzressorts in Bremen-Nord an und griff zu Schmirgelpapier und Pinsel. „Jedes Jahr machen wir gemeinsam einen Day of Caring. Das stärkt den Zusammenhalt. Dabei lernen wir uns von ungewohnten Seiten kennen und entdecken ungeahnte Fähigkeiten bei den Kolleginnen und Kollegen“, erklärte Finanzsenatorin Karoline Linnert. ⇨ [MEHR](#)



Weitere Meldungen

- (21.09.2012) [Podiumsdiskussion: "Lebenswelten junger Muslime in Deutschland" - Beitrag des Landesamtes für Verfassungsschutz zur Integrationswoche](#) ⇨
- (20.09.2012) [Eingeschränkter Service wegen technischer Umstellung](#) ⇨
- (20.09.2012) [Innovative Projekte zum Fairen Handel gefragt - Preisgeld für „Hauptstadt des Fairen Handels“ soll an junge Bremerinnen und Bremer vergeben werden](#) ⇨
- (19.09.2012) [Beim dritten Bremer Tag der Schulverpflegung werden Vorschläge zur Verbesserung des Angebots gesammelt](#) ⇨
- (19.09.2012) [Welt-Alzheimer-Tag - Senatorin Stahmann appelliert: Nehmen Sie Hilfen so früh wie möglich an](#) ⇨
- (19.09.2012) [Gewerbeaufsicht aktualisiert Liste der überprüften und der ausgezeichneten Betriebe](#) ⇨
- (19.09.2012) [Informationsveranstaltung zu Vorsorgevollmachten](#) ⇨
- (18.09.2012) [Neues Forschungsprojekt erkundet Hafengeschichte des Bremer Beckens](#) ⇨
- (17.09.2012) [Terminhinweis: HERZKEIME - Einladung zum musikalischen Theaterabend](#) ⇨

Hinweise

Wenn Sie Ihre Einstellungen für den Newsletter ändern wollen, klicken Sie auf [Einstellungen ändern](#).

Wenn Sie den Newsletter abbestellen wollen, klicken Sie auf [Newsletter abbestellen](#).

Kontakt

Für Fragen oder Anregungen zum Newsletter:

senatspressestelle@sk.bremen.de